NEWSLETTER 07/2014

Beraterverbund Gesunde Unternehmen

Ihr Spezialistenteam für ganzheitliches Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

www.gesundeunternehmen.com









Pluspunkte für Ihr Unternehmen

Impressionen unserer 3. BGM-Fachtagung am 7.5.2014





Das Leit-Thema der diesjährigen und mittlerweile 3. BGM-Fachtagung lautete: "Darf BGM messbar sein – Fluch und Segen vom Hinschauen". Die Fachtagung fand im Rhein-Main-Zentrum für Vorsorgemedizin (1. Stock), Gutenbergstr. 23, 64331 Weiterstadt statt. Das Zentrum steht auch für für radiologische Diagnostik der jüngsten Generation. Die Radiologen/Prevence haben ein modifiziertes, "maßkonfektioniertes" vorsorgemedizinisches Programm erarbeitet, welches es erlaubt, Risiken eines Klienten/Patienten vorzeitig zu erkennen. Im Rahmen der Fachtagung wurde an diesem Tag ein Blick hinter die Kulissen des Zentrums gestattet.



BGM-Theorie und Unternehmenssicht

Unternehmen, die Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) einsetzen, steigern Leistung und Arbeitszufriedenheit, senken Kosten und reduzieren Fehlzeiten. Fazit: Von gesünderen Arbeitsbedingungen profitieren alle Beteiligten. Die Effekte sinnvoller betrieblicher Gesundheitsförderung sind mittlerweile eindrucksvoll nachgewiesen. Der Krankenstand sinkt, die Produktivität steigt, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zufriedener, Prozesse laufen optimierter. Selbst die Kundenzufriedenheit kann steigen, denn bessere Qualität sorgt für weniger Reklamationen. Jeder für BGM eingesetzte Euro bringt so ein Vielfaches an Nutzen.

Soweit lautet die Theorie und die Wissenschaft; aus Unternehmens- und Unternehmersicht sieht dies schon differenzierter aus. Trotz der erkannten Notwendigkeit wird in den meisten Unternehmen in Deutschland nur von einem geringeren Anteil ein BGM umgesetzt oder gar nachhaltig genug praktiziert. Erhebungen wie die von Roland Berger* thematisieren, dass sich nur knapp ein Drittel der deutschen Großunternehmen systematisch um den Erhalt der Gesundheit, die Motivation und Leistungsfähigkeit seiner Beschäftigten kümmert. Die anderen beschäftigen sich noch mit dem Konzept bzw. Aufbau eines Gesundheitsmanagements oder thematisieren es gar nicht.

* Infos: think: act CONTENT "Betriebliches Gesundheitsmanagement" (2012); http://www.rolandberger.de/media/pdf/Roland Berger tac Occupational health 20120124.pdf (Stand: 25.04.2014)



Sehen Sie die 2. Fachtagung auf You Tube

Impressionen von der 2. BGM Fachtagung Beraterverbund **Gesunde Unternehmen** am 17.09.2013













www.gesundeunternehmen.com

+

4

+

+

Genau hier setzten die Impulsvorträge und Diskussion am Vormittag des BGM-Fachtagung am 7. Mai an. Hochkarätige Experten aus allen BGM-Disziplinen setzten Impulse und standen Rede und Antwort. Daneben wurden hilfreiche Anregungen zu den Möglichkeiten eines wirksamen Gesundheitsmanagements gegeben und Best-Practices aus innovativen Projekten vorgestellt.

So wurde unter anderem das Spektrum der modernen Technik mit allen Möglichkeiten der Transparenz, Aktivierung und Messbarkeit durch Harald Holzer, Geschäftsführer der vitaliberty GmbH, vorgestellt. Mit seiner langjährigen Erfahrung im Management von Unternehmen und Projekten in den Bereichen Telekommunikation, Mobilfunk, Internet, Assistance und Health Care hat er die Vision, die Megatrends Gesundheit, Smartphones, Apps und Portale zusammenzubringen und auf dieser Basis einzigartige, sinnvolle und nützliche Produkte und Services zu entwickeln. Als Experte für Kennzahlen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement und web- und appbasiertes BGM denkt er an die Gesundheit der Mitarbeiter und sieht betriebliches Gesundheitsmanagement als eine Investition in die Zukunft.

Die "andere Seite der Medaille" griff **Dr. Josef Kramer vom Kompass-Management Institut** auf. Mit spritzigen Praxis-Beispielen und umfassendem Fach-Know-how zeigte er auf, wie vielschichtig **"Widerstands-Phänomene in sich ändernden Organisationen"** sein können und welche Herausforderungen und Lösungsansätze das mit sich bringt.



http://www.gesundeunternehmen.com/daten/CEC 14040373 FL Programm 03.pdf. Zusätzlich gaben vertiefende Workshops in drei Runden den Teilnehmern ausreichend Zeit für den Austausch, Kennenlernen und Diskutieren von wirksamen und innovativen Lösungsansätzen.





So gab es im PT-room der Firma Ludwig Artzt und bei deren "bewegten Pause" mit dem Thera-Band im Plenum vielfältige Möglichkeiten, die eigene Beweglichkeit und einfach umsetzbare Übungen kennenzulernen. Messpräzision und aussagekräftige Ergebnisse durch die Bioelektrische Impedanz-Analyse/dem geeignetsten Verfahren, um nicht-invasiv und sehr leicht einen umfangreichen Überblick über den Gesundheitszustand eines Menschen zu erhalten, bot die InBody-Technologie, vorgestellt durch Jonny Frank.

Die Akteure/Veranstalter der 3. BGM Fachtagung

BGM ist eine komplexe Aufgabe und jedes Unternehmen braucht ein passgenaues Konzept, das von den Mitarbeitern akzeptiert und im Geschäftsalltag gelebt wird. Das Thema BGM kann vielseitig angegangen werden. Daher wird bei der 3. BGM-Fachtagung die Möglichkeit geboten, neue Kontakte zu knüpfen sowie Impulse und Neuigkeiten zum BGM ganz praxisnah und umsetzungsorientiert zu bekommen.

Das interdisziplinäre Team aus BGM-Spezialisten setzt genau da an, wo Unternehmen Optimierungs- und Ergänzungsbedarf haben, um schnell ein ganzheitliches, maßgeschneidertes BGM-Konzept zu entwickeln, das nachhaltige Erfolge bringt. Auch für die Umsetzung steht das Expertenteam mit professionellen Angeboten bereit. Das BGM-Team stellt sich mit Vorträgen, Workshops, praxisnahen Elementen und Fach-Know-how zu aktuellen Trends und Lösungen für wirk-

sames BGM vor und steht für den weiteren Austausch zur Verfügung.

Experten-Pool und Beraterverbund

Der interdisziplinäre Beraterverbund "gesunde Unternehmen" ist DER Anbieter für ganzheitliches und nachhaltiges Betriebliches Gesundheitsmanagement und viele machbare Ansätze und Angebote "rund ums gesunde Unternehmen". Mit langjähriger Berufserfah-

rung, dem Know-how und viel Verständnis für Menschen im Unternehmen beraten die Experten zu einem eigenverantwortlichen und aktiven Umgang, um die hohen Anforderungen in der heutigen Berufswelt bewältigen zu können. Deren Aufgabe ist es, den roten Faden für die sinnvolle Verbindung vorhandener Maßnahmen und Aktivitäten im Unternehmen zu finden sowie belastete Gruppen in Unternehmen wirklich zu entlasten und nachhaltig zu aktivieren.



www.gesundeunternehmen.com









Statements begeisterter Teilnehmer

"Der Vortrag "Widerstandsphänome in sich verändernden Organisationen" hat mir besonders gut gefallen, weil er mir gezeigt hat, dass die Umsetzung von BGM oft an der Psyche jedes einzelnen scheitern kann. Wie jedoch BGM praktisch im Alltag umgesetzt werden kann, konnte ich dann bei den Workshops durch eigene körperliche Übungen im PT-room und Testen der moove-App nachvollziehen. Die Fachberater zeichneten sich für mich besonders durch das Wissen um die Realitäten in den Unternehmen aus. Vielen Dank nochmals für den wertvollen Tag."

M. Lützenkirchen (Personalentwicklung) Gesellschaft für diakonische Einrichtungen in Hessen und Nassau mbH

"Die BGM-Fachtagung war für mich eine gelungene Veranstaltung. Die Inhalte umfassten alle möglichen Ecksteine des Betrieblichen Gesundheitsmanagements. Und das Netzwerken war perfekt vorbereitet mit einer Zusammensetzung der Teilnehmer, die vom KMU bis zum großen Unternehmen und quer durch verschiedenste Branchen reichte, vom Unternehmer bis zum Mitarbeitenden und vom Berater bis zum Therapeuten. Und all das in einem übersichtlichen, sehr angenehmen Rahmen. Ein idealer Tag, um BGM neu zu starten, Begonnenes zu überprüfen oder Zukünftiges neu zu denken."

Yvonne Lüber **Personalmanagement** Mitarbeiterbindung Nieder-Ramstädter Diakonie "Die von Ihnen organisierte Fachtagung war wieder sehr gelungen. Neben dem sehr ansprechenden Rahmen, dem wunderbaren und gesunden Buffet gab es interessante Vorträge und Aussteller. Ich konnte an diesem Tag viele Impulse und Informationen mitnehmen wie und mit welchen Elementen das BGM angeschoben bzw. bereichert werden kann. Ich freue mich schon jetzt auf den nächsten Fachtag."

Günter Pohl Finanzamt Darmstadt

Erleben statt Zerreden!

BGM ist eine komplexe Aufgabe und jedes Unternehmen braucht ein passgenaues Konzept, das von den Mitarbeitern akzeptiert und im Geschäftsalltag auch gelebt wird.

Erleben Sie, wie vielseitig Sie das Thema BGM angehen können. Knüpfen Sie neue Kontakte und genießen Sie Impulse und Neuigkeiten zu BGM ganz praxisnah und umsetzungsorientiert.

Unser interdisziplinäres Team aus BGM-Spezialisten setzt genau da an, wo Ihr Unternehmen Optimierungs- und Ergänzungsbedarf hat. So entwickeln wir schnell Ihr ganzheitliches, maßgeschneidertes BGM-Konzept, das nachhaltige Erfolge bringt. Auch für die Umsetzung steht unser Expertenteam mit professionellen Angeboten bereit.

Das BGM-Team stellt sich Ihnen mit Vorträgen, Workshops, praxisnahen Elementen und Fach-Know-how zu aktuellen Trends und Lösungen für wirksames BGM vor und steht für Austausch zur Verfügung.

Was uns ausmacht

Wir alle sind Experten mit "Herz und Verstand" und verfügen über langjährige Berufserfahrung. Mit diesem Know-how und viel Verständnis für Menschen im Unternehmen wird unser besonderer und interdisziplinärer Beratungsansatz geprägt: Zur Bewältigung hoher Anforderungen der heutigen Berufswelt setzen wir nicht auf Rückzug aus dem System und Vermeidungsstrategien, sondern auf einen eigenverantwortlichen und aktiven Umgang damit. Unsere Aufgabe ist es zunächst, den roten Faden für die sinnvolle Verbindung vorhandener Maßnahmen und Aktivitäten im Unternehmen zu finden und somit belastete Gruppen in Unternehmen wirklich zu entlasten und nachhaltig zu aktivieren.

Erhalten Sie von uns regelmäßig Neuigkeiten zu BGM, Veranstaltungen und Projekten:

Newsletter-Anmeldung

Melden Sie sich jetzt schon zur 4. Fachtagung an

Wann: 25. März 2015, 10:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Rhein-Main-Zentrum für Vorsorgemedizin (1. Stock),

Gutenbergstr. 23, 64331 Weiterstadt

Kosten: Frei – Sie sind herzlich eingeladen

Programm und Anmeldung: www.gesundeunternehmen.com,

www.gesundeunternehmen.com/anmeldung oder Büro Beraterverbund Gesunde Unternehmen

Danny Verdam/Claudia Effertz unter Tel. + 49 (0) 6155.822052



BGM-Expertengespräch am: 17.09.2014 — 24.10.2014 — 25.11.2014

Anmeldung unter: Veranstaltungsort:

www.gesundeunternehmen.com Rhein-Main-Zentrum für Vorsorgemedizin: DieRadiologen Gutenbergstraße 23, 64331 Weiterstadt

Termine in 2 Blöcken:

vor

14:00-15:30 Uhr

und von

16:30-18:00 Uhr



CEC Claudia Effertz Consult

Workshop "mentale Kurzentspannung":

"Ich bin dann mal weg – auch wenn ich nur 5 Minuten dafür habe"

Im Prinzip wissen wir alle, was uns gut täte und wie wir entspannen könnten, wenn wir mehr/genug Zeit hätten. Sie erfahren, wie Sie die Erkenntnisse der Gehirnforschung alltagstauglich nutzen und kleine Pausen mit mentalen und ganzheitlichen Strategien machbar in den Alltag einbauen. Wir stellen Ihnen auch unser erfolgreiches Programm zum, Aktiven Stress-Management" im Unternehmen vor, mit dem wir nachweisliche Erfolge erzielen.

Datum:

17.09.2014 24.10.2014

25.11.2014

14:00-15:30 Uhr



Danny Verdam,

Gesundheitstage PLUS – Erkenntnisgewinn, der über das "Offensichtliche" hinaus geht

Dank langjähriger Praxiserfahrung wurde das manchmal "abgestandene Format" Gesundheitstage so erweitert, dass es neben der Aktivierung neuer Zielgruppen im Unternehmen auch Trends zum Gesundheitszustand und der Veränderungsbereitschaft ihrer Menschen im Unternehmen sichtbar werden lässt.

Auf Wunsch begleiten wir auch beim Auf- und Ausbau der internen BGM Struktur (BEM, Steuerungskreis, BGM-Verantwortliche u.v.m.).

Datum:

17.09.2014 24.10.2014 25.11.2014

Uhrzeit:

14:00-15:30 Uhr



DieRadiologen

Dr. med. Martin Ruch, Dr. med. Heike Jennert, Dr. med. Stefan Oehm,

Sinn und Unsinn medizinischer Vorsorge-Untersuchungen

DieRadiologen/Presence haben ein modifiziertes, maßkonfektioniertes vorsorgemedizinisches Programm erarbeitet, welches es erlaubt, Risiken eines Klienten/ Patienten vorzeitig zu erkennen. Dieses Programm startet zunächst mit einfachen Untersuchungen, welche jedoch bereits das persönliche Risikoprofil eines Klienten/ Patienten analysieren, und kann dann ganz individuell, maßgeschneidert ausgeweitet werden.

Datum:

17.09.2014 24.10.2014 25.11.2014

Uhrzeit:

14:00–15:30 Uhr 16:30–18:00 Uhr



vitaliberty

Psychische Gefährdungsbeurteilung

Mit dem moove Health Risk Assessment einen Schritt weiter gehen

Mit der onlinebasierten Gesundheitsbefragung können Sie schnell, effizient und 100%-ig anonym die gesetzlich vorgeschriebene psychische Gefährdungsbeurteilung durchführen. Doch das BGM "moove – Tu's für Dich" geht noch weiter: Auf Basis der Befragungsergebnisse schlägt moove individuelle Ziele und Maßnahmen vor, mit denen sich die Mitarbeitergesundheit nachhaltig verbessern lässt.

Datum:

17.09.2014 24.10.2014 25.11.2014

Uhrzeit:

16:30-18:00 Uhr



Vortrag – Dauer 1,5 Stunden

Die 7 Erfolgsfaktoren für BGM, das "Sinn" macht und Erfolge bringt

"Eigentlich wollen es alle" und in der Realität kämpft fast jeder für Gesundheit Verantwortliche ums Budget und mit den Fragen nach dem "was es gebracht hat". Der Vortrag gibt Hilfestellung, wie auch bei "kleinem Budget und hohem Erwartungsdruck" sinnvoll und unterstützend gestartet werden kann.

Datum:

17.09.2014 24.10.2014 25.11.2014

Uhrzeit:

16:30-18:00 Uhr